



## Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Landsweiler-Reden der Gemeinde Schiffweiler

---

Sitzungsdatum: Montag, den 23.10.2017  
Sitzungsnummer: OR Ldw/029/2017  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:25 Uhr  
Ort: Gaststätte "Welzower Stuben", Kreisstraße 31, 66578 Schiffweiler

### **Anwesend:**

#### Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Hans Jörg Martin Fuchs  
Herr Holger Maroldt  
Herr Detlef Reinhard  
Herr Manfred Sängler  
Frau Heide Stein

#### Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Dietmar Kopper  
Herr Manfred Leibfried

#### Mitglieder FBL-DIE LINKE-Fraktionsgemeinschaft

Herr Norbert Stachel

#### Schriftführer

Herr Daniel Müller

### **Abwesend:**

#### Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Heiko Hoffmann

#### Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Christian Düppe

#### Mitglieder FBL-DIE LINKE-Fraktionsgemeinschaft

Herr Werner Schnur

#### von der Verwaltung

Herr Hubert Dürk  
Herr Markus Fuchs

#### Gäste

Firma Saarbrücker Zeitung

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Annahme der Niederschrift OR Ldw/028/2017 vom 25.09.2017 im öffentlichen Sitzungsteil
2. Beratung /Beschlussfassung über die Benennung des Platzes unterhalb des alten Rathauses in "Johannes-Hoffmann-Platz".
3. Beratung über den Zustand des Friedhofes Landsweiler-Reden
4. Beratung über die weitere Vorgehensweise zur Neugestaltung der Kreisstraße
5. Information/Beratung Spielplatzkonzept Landsweiler-Reden
6. Information Thematik Straßenausbau Landsweiler-Reden
7. Anfragen und Mitteilungen

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Annahme der Niederschrift OR Ldw/028/2017 vom 25.09.2017 im öffentlichen Sitzungsteil**

Mitglied Sängler bittet um Änderung der Niederschrift vom 25.09.2017 in Anfragen und Mitteilungen zu seiner Aussage. Am Friedhof sind am Parkplatz keine Baumwurzeln mehr vorhanden, so wie in der Niederschrift beschrieben. Dort sind Löcher und diese könnten zugemacht werden, um weitere Parkplätze zu schaffen.

#### **Beschluss:**

Einstimmig unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderung, bei einer Enthaltung wegen Nichtteilnahme, wird die Niederschrift OR Ldw/028/2017 vom 25.09.2017 im öffentlichen Sitzungsteil angenommen.

#### **zu 2 Beratung /Beschlussfassung über die Benennung des Platzes unterhalb des alten Rathauses in "Johannes-Hoffmann-Platz".**

Ortsvorsteher Holger Maroldt ist grundsätzlich offen für eine Benennung des Parkplatzes. Man sollte nur daran denken, dass ja theoretisch noch ein Platz für die Partnerschaft aus St. Petersburg vergeben werden kann.

Johannes Hoffmann war natürlich eine bekannte Persönlichkeit im Saarland und in Landsweiler.

Mitglied Heide Stein betont, dass Johannes Hoffmann nicht immer unumstritten war als Politiker. Was ist mit dem Parkplatz am Brunnen, der ist auch noch nicht benannt.

Ortsvorsteher Holger Maroldt erklärt, dass der Platz einen ordentlichen Rahmen geben sollte. Der Platz am Brunnen ist dafür nicht geeignet.

Weiterhin erläutert er, dass der Parkplatz am altem Rathaus dafür am besten geeignet ist. Man sollte trotzdem die Partnerschaft mit St. Petersburg nicht aus den Augen verlieren.

#### **Beschluss:**

Einstimmig beschließt der Ortsrat Landsweiler-Reden, den Parkplatz am alten Rathaus in der Kirchenstraße zu „Johannes - Hoffmann – Platz umzubenennen.

### **zu 3 Beratung über den Zustand des Friedhofes Landsweiler-Reden**

Ortsvorsteher Holger Maroldt findet es schade, dass niemand von der Bauverwaltung heute anwesend ist. Der Grund warum er den Punkt auf die Tagesordnung gesetzt hat, sind vor allem die Wege auf unserem Friedhof, besonders die Wege zu den Rasengrabfeldern, die in einem extrem schlechten Zustand sind.

Nachdem die Friedhofssatzung geändert wurde, sollte man auch die Qualität des Friedhofes anheben. In anderen Ortsteilen sehen die Wege besser aus, im Vergleich zu unserem Friedhof.

Mitglied Norbert Stachel bemerkt, dass auch im geteerten und geschotterten Bereich große Löcher vorhanden sind. Diese stellen eine Sturzgefahr dar.

Der Ortsrat hält fest, im Frühjahr wieder eine Begehung mit der Friedhofsverwaltung zu machen.

### **zu 4 Beratung über die weitere Vorgehensweise zur Neugestaltung der Kreisstraße**

Ortsvorsteher Holger Maroldt verdeutlicht nochmals, dass der Ortsrat seine Möglichkeit nutzen sollte, an der Ausgestaltung der Kreisstraße teilhaben zu können, daher war auch die Projektvorstellung der TU Kaiserslautern mehr als sinnvoll. Es gab intern Irritationen über die Vorgehensweise, auch durch das, was in der Zeitung stand. Es sollte nun ein Termin zwischen der Gemeinde und dem LfS stattfinden. Bis dato hat dieser leider noch nicht stattgefunden.

Mitglied Detlef Reinhard betont, dass wir gut daran tun, eigenständig Vorschläge zu erarbeiten und mitzudiskutieren, bevor dass LfS eine eigene Entscheidung trifft.

Gemeinderatsmitglied Dietmar Theis erklärt, dass ein Termin bisher am LfS gescheitert ist. Wir werden aber am Ball bleiben, um in die Vorplanung mit eingreifen zu können und abzustecken was möglich ist und was nicht.

Ortsvorsteher Holger Maroldt will das Thema weiterhin verfolgen und auch noch ein Gespräch mit dem Bürgermeister führen.

### **zu 5 Information/Beratung Spielplatzkonzept Landsweiler-Reden**

Ortsvorsteher Holger Maroldt möchte noch einmal darauf hinweisen, dass der Ortsrat sich nunmehr Gedanken machen muss, welche Spielplätze in Landsweiler zu erhalten sind, beziehungsweise wie sie am besten neu gestaltet werden können.

Er ist der Meinung dass es sinnvoller ist weniger Spielplätze vorzuhalten, dafür aber eine höhere Qualität bieten zu können. Ein Spielplatz im Ortskern ist in der Kreisstraße. Hier könnte man auch einen sogenannten Mehrgenerationen Spielplatz machen. Fraglich ist dann nur ob die Fläche dafür ausreicht.

Diesen Spielplatz könnte man als zentralen Spielplatz beibehalten und vielleicht noch den Bolzplatz in der Richard-Wagner-Straße.

Mitglied Detlef Reinhard macht den Vorschlag, dass man vielleicht die Kinder des Kindergartens in Landsweiler an der Gestaltung und Ideensammlung für Spielgeräte beteiligen sollte.

Die Kinder wissen ja am besten was Ihnen gefällt und dann kann man schauen, was davon umsetzbar ist.

Mitglied Manfred Leibfried fügt hinzu, dass man in dem Rahmen auch die Jugendlichen zur Ideensammlung mit ins Boot nehmen kann.

Mitglied Detlef Reinhard meint, dass man hierzu Rücksprache mit den Jugendpfleger Christian Peitz halten sollte.

## **zu 6 Information Thematik Straßenausbau Landsweiler-Reden**

Ortsvorsteher Holger Maroldt möchte die Thematik Straßenausbau im Ortsrat besprechen, da hier der Ortsteil Landsweiler bislang benachteiligt wurde. Die Gemeinde hatte zusätzliche Mittel zum Straßenausbau zur Verfügung. Für den Ortsteil Landsweiler wurden die Saarbrücker Straße und Kohlengrubstraße als oberste Priorität festgelegt. Aktuell ist es so, dass in drei Ortsteilen Straßen gemacht wurden außer in Landsweiler. Er hat quasi beiläufig erfahren, dass in Landsweiler keine Straßensanierung mehr stattfindet. Das kann nicht sein, er pocht darauf Absprachen einzuhalten.

Gemeinderatsmitglied Dietmar Theis erklärt, dass am Mittwoch ein Termin deshalb stattfindet, da angeblich die Mittel bereits im September aufgebraucht waren.

Mitglied Detlef Reinhard kann nicht verstehen was da schief gelaufen ist. Er betont, dass man sich das für den Ortsteil Landsweiler aber nicht bieten lassen sollte. Deshalb hat man nun in einem Brief die Verwaltung dazu aufgefordert, die Saarbrücker Straße, wie auch besprochen dieses Jahr noch zu sanieren.

Alles Weitere wird aber in dem Termin am Mittwoch beim Bürgermeister besprochen.

## **zu 7 Anfragen und Mitteilungen**

Mitglied Detlef Reinhard referiert über die ganz aktuelle Diskussion zum Thema Anhebung des Grubenwassers und fordert, dass die Gemeinde als Träger öffentlicher Belange hierzu eine Stellungnahme abgeben sollte. Allerdings hält er es für unwahrscheinlich, dass einzelne hierzu einer fachbezogenen Aussage machen können. Deshalb sollten sich mehrere betroffene Gemeinden gemeinsam damit befassen, da auch Dinge wie Austritt von Methangas und die Beweisspflicht unklar sind. Aus Sicht der Gemeinde muss hier eine klare Aussage getroffen werden.

Mitglied Hans-Jörg Fuchs bittet das Ordnungsamt, sich die Parksituation in der Jahnstraße im Kurvenbereich anzuschauen. Dort wird katastrophal geparkt.

Mitglied Manfred Leibfried teilt mit, dass er die Seniorenfeier als sehr gelungen empfand. Das neue Programm kam toll an, vor allem die Zaubershow war klasse.